



Fan - Club SC Lyss

Postfach 338

3250 Lyss

**17. Generalversammlung des Fan-Clubs SC Lyss
vom Montag, 28. April 2003 um 20.00 Uhr
im Restaurant Brauerei in 3250 Lyss**

Traktandenliste

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Generalversammlung 2002
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht des Kassiers und der Revisoren
6. Wahlen
7. Anträge
8. Tätigkeitsprogramm 2003 / 2004
9. Festsetzen des Jahresbeitrages
10. Budget 2003 / 2004
11. Statutenänderung / Totalrevision der Statuten vom 21.04.1986
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Traktandum 1

Begrüssung und Appell

Beat Siegenthaler eröffnet um 20.10 Uhr die 17. Generalversammlung der Vereinsgeschichte und kann 34 Anwesende im Restaurant Brauerei in Lyss begrüßen. Darunter befinden sich 32 stimmberechtigte Fan - Club Mitglieder. Es haben sich zusätzlich folgende Gäste in die Liste eingetragen: Christian Griffin, Schatzmeister SEHFV, und Cesare Varetta.

Im Speziellen begrüsst der Präsident folgende Personen: Thomas Beuret (Ehrenmitglied Fan-Club SC Lyss), Hans-David Steiger (Trainer 1. Mannschaft SC Lyss), Christian Griffin (Schatzmeister SEHFV) sowie Gerhard „Geru“ Steiner (Chef Nachwuchs SC Lyss).

Einige Fan-Club Mitglieder haben sich mündlich oder schriftlich beim Vorstand des Fan-Clubs SC Lyss für die heutige Versammlung entschuldigt. Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung aus beruflichen Gründen unter anderem: Manuela Fivian, Dominik Schär, Philipp Landtwing, Heidi Marti, Monika Bähler, Ehrenmitglied Fan-Club SC Lyss, und Matthias Fuhrer.

Auch in diesem Jahr – zum dritten Mal – findet die Generalversammlung des Fan-Clubs SC Lyss im Stammlokal Restaurant Brauerei in Lyss statt.

Gemäss Statuten des Fan-Clubs SC Lyss vom 21. April 1986 findet der Entscheid einer Abstimmung aufgrund einfacher Stimmenmehrheit statt. Bei Stimmgleichheit hat der Präsident den Stichentscheid.

Absolutes Mehr: Bei einer Anwesenheit von 32 stimmberechtigten Mitgliedern liegt das absolute Mehr bei 17 Stimmen.

Es wird festgestellt, dass die Einladung zur GV mit Traktandenliste sowie dem Protokoll 2002 und dem Entwurf der neuen Statuten fristgerecht gemäss Statuten zwei Wochen vor der Generalversammlung jedem Mitglied persönlich zugestellt wurde.

Im weiteren wurde die Einladung zur Generalversammlung im Anzeiger für das Amt Aarberg vom 18. April 2003 publiziert.

Es wird den Anwesenden mitgeteilt, dass schriftliche Anträge 10 Tage vor der Generalversammlung zu Händen des Vorstandes eingereicht werden müssen. Bis zur erwähnten Frist und auch später sind keine Anträge der Versammlung eingereicht worden. Im weiteren wünscht kein Mitglied eine Abänderung der Traktandenliste. Die Traktandenliste gilt daher als genehmigt.

Bevor die Sitzung eröffnet wird, bittet der Präsident Beat Siegenthaler die Anwesenden um Einhaltung einer Trauerminute. Die SC Lyss Familie trauert um die verstorbenen Kurt Herrli, Eisplaner SC Lyss, und Anton Eicher, Chef der Buvette. Beide waren langjährige Helfer beim SC Lyss. Wir werden die Beiden in bester Erinnerung behalten.

Traktandum 2	Wahl der Stimmzähler
---------------------	-----------------------------

Führer Rolf (Tischreihe rechts vom Vorstand aus gesehen mit Vorstand) und Moosmann André (Tischreihe links vom Vorstand aus gesehen) werden den Anwesenden als Stimmzähler vorgeschlagen.

Die Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

Traktandum 3	Protokoll der Generalversammlung 2002
---------------------	--

Das Protokoll der Generalversammlung 2002 wurde mit der Einladung zur 17. Generalversammlung am 28. März 2003 den Mitgliedern zugestellt. Die Versammlung wird gebeten allfällige Anmerkungen oder Korrekturen anzubringen. Es gibt keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Das Protokoll der Generalversammlung 2002 wird einstimmig genehmigt. Dem Sekretär Steve Schranz wird somit Décharge erteilt. Es erfolgt ein Applaus zu Händen des Sekretärs.

Traktandum 4	Jahresbericht des Präsidenten
---------------------	--------------------------------------

Der Präsident Beat Siegenthaler lässt das letzte Vereinsjahr nochmals Revue passieren. An dieser Stelle wird auf eine ausführliche Wiedergabe des mündlich vorgetragenen Berichtes verzichtet. Hier eine kurz datierte Zusammenfassung:

- Die Saison 2002 / 2003 ist schon wieder vorbei. Ich danke meinen Vorstandskollegen recht herzlich für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
- Der 1. Mannschaft des SC Lyss mit Trainer Hans-David Steiger danken wir recht herzlich für die spannenden Spiele. Leider war die Saison für einige Fans bereits zu früh zu Ende.
- Ein Dank an das Fan-Club Mitglied Dora Bucher für die Spende des Top-Skorer Pokals der Saison 2002 / 2003.

- Auch in der vergangenen Saison wurden die „Best-Player Tonight“ ausgezeichnet. Finanziert wurden die Preise wieder durch den Verkauf von Cüpli an unserer Bar anlässlich der Heimspiele. Im weiteren wurden durch die Kambly AG Biscuits gespendet. Einen Riesendank an alle Helfer an der Cüplibar.
- **25. / 26. Mai 2002:** Der Vorstand reiste an die 18. Hauptversammlung des SEHFV nach Genf.
- **21. / 22. Juni 2002:** Am traditionellen Lyssbachmärit führt der Fan-Club SC Lyss wiederum die Bar mit dem Namen „Time-Out Bar“. Auf der gegenüberliegenden Strassenseite verkauften wir zum ersten Mal in einem Holzhäuschen - Miete bei der Gemeinde Seedorf - die Souvenirs und Raucherwaren (Zigarren / Zigaretten). Für den unermüdlichen Einsatz der Helfer besten Dank.
- **28. Juni 2002:** Charly Brüderli organisiert wiederum eine Fussballmannschaft für die Teilnahme am Plauschturnier für Lysser Vereine. Der Fan-Club SC Lyss wurde auch in diesem Jahr nicht als Sieger ausgelost! Die Stimmung war trotzdem sehr ausgelassen...
- **10. August 2002:** Die Fan-Club Mitglieder Manuela Möri und Beat Moser geben sich in der Kirche in Schnottwil das Ja-Wort. Der Vorstand mit Anhang hat auf Anfrage das Apéro zubereitet. Im weiteren hat eine Delegation Spalier gestanden. Damit es den Beiden nach der Hochzeit nicht langweilig wurde, hat der Vorstand die Wohnung leicht auf den Kopf gestellt resp. die Zimmer mit „einigen wenigen“ WC-Rollen, Trinkbecherli mit Wasser und Konfetti verunstaltet.
- **17. August 2002:** Eine Delegation des Fan-Clubs SC Lyss steht Spalier bei der Hochzeit von Pius Weber und seiner Frau Daniela.
- **23. August 2002:** Das traditionelle Sommerfest im Waldhaus in Worben findet bei den Mitgliedern und vor allem bei den Spielern des SC Lyss grossen Anklang. Bei feinen Grilladen und Salaten wurde die Kameradschaft gepflegt. Auch konnten sich die Fans wiederum an der „witzigen“ Präsentation der Spieler durch Hans-David Steiger erfreuen.
- **29. - 31. August 2002:** Am Industriebcup hat der Fan-Club SC Lyss seine Souvenirs sowie die Zigaretten und Süsswaren verkauft. Ebenfalls half der Fan-Club die Cüplibar sowie die Bierschwemme zu führen. Besten Dank den Helfern.
- **31. August 2002:** Eine kleine Delegation hat an der Hochzeit von Daniel Bregnard und seiner Frau Christine Spalier gestanden. Es waren wenige Fans anwesend, da an diesem Tag der Industriebcup stattfand.
- **21. September 2002:** Organisation und Durchführung einer Verbandstagung des SEHFV im Hotel Weisses Kreuz in Lyss. Anwesend war unter anderem auch der Präsident des SEHV, Herr Franz A. Zölch.
- **05. Oktober 2002:** Viele Fans und Spieler der 1. Mannschaft des SC Lyss haben beim Kegeln im Restaurant Bären in Lyss versucht alle Neune zu Fall zu bringen. Der Anlass fand bei Jung und Alt grossen Anklang.
- **02. November 2002:** Obwohl das Auswärtsspiel EHC Rot-Blau Bern - SC Lyss wegen Regens abgesagt werden musste, fand das Essen mit der 1. Mannschaft im Restaurant Brauerei in Lyss statt. Da die Spieler und Fans im Trockenen sassen, war die Stimmung ausgelassen.
- **08. November 2002:** Der Fan-Club SC Lyss ist in diesem Jahr am Sponsorenlauf des Nachwuchses SC Lyss nicht aktiv gelaufen, da er die Unterlagen des SC Lyss nicht frühzeitig resp. gar nicht erhalten hat. Wir werden uns jedoch bemühen, im nächsten Jahr wieder mitzumachen.

- **23. / 24. November 2002:** Am diesjährigen Wochenende mit Matchbesuch haben sich sehr wenige Mitglieder angemeldet. Der Vorstand mit Anhang sowie einige wenige Mitglieder haben sich jedoch trotzdem entschlossen, das Wochenende im Diemtigtal zu verbringen. Und niemand war sich seiner Sache reuig.
- **04. - 06. April 2003:** Zum zweiten Mal nahm der Fan-Club SC Lyss an den Schweizermeisterschaften der Fan-Clubs teil. Das Bilderbuchwetter sowie die Umgebung in Arosa konnte passender nicht sein. Nebst dem sportlichen Erfolg - man errang den 8. Tabellenrang von 12 Mannschaften - war die Kameradschaft ausserordentlich gut. Da durfte am Samstag Nachmittag eine Kutschenfahrt im verschneiten Arosa natürlich auch nicht fehlen. Und wenn sich der Fan-Club sportlich so rasch steigert wie bis anhin, kann man in zwei bis drei Jahren doch noch den Schweizermeistertitel feiern..... Unter dem Traktandum „13. Verschiedenes“ wird Charly die Anwesenden noch kurz über den Anlass informieren.
- Wir fahren während der Saison an **jedes Auswärtsspiel** des SC Lyss mit einem **Bus**. An **8 Auswärtsspiele** konnte sogar eine **Carfahrt** organisiert werden. Die Teilnehmerzahlen waren dementsprechend hoch.
- Es wurden im laufenden Jahr **8 Vorstandssitzungen** und **1 Sitzung** mit Hans-David Steiger betreffend Saisonvorbereitung abgehalten.
- Leider ist die Mitgliederzahl gegenüber dem Vorjahr um 3 Personen gesunken. Der Fan-Club SC Lyss zählt neu 87 Mitglieder sowie 3 Ehrenmitglieder. Vielen Dank für die Treue in der Saison 2002 / 2003.

Urs Roth, Vizepräsident, lässt über den Jahresbericht des Präsidenten abstimmen. Der Bericht wird mit Applaus angenommen. Dem Präsidenten wird somit Décharge erteilt.

Traktandum 5	Jahresbericht des Kassiers und der Revisoren
---------------------	---

Auch in diesem Jahr liegt für die Anwesenden ein Exemplar der Erfolgsrechnung der abgelaufenen Saison sowie des Budgets für das neue Vereinsjahr 2003 / 2004 auf.

Die Bemühungen, die Ausgabenposten so tief wie möglich zu halten, hat der Kassier konsequent weitergeführt.

Ruedi Bucher erläutert den Abschluss: In diesem Jahr kann eine „schöne“ resp. erfolgreiche Rechnung präsentiert werden. Gegenüber dem Vorjahr - als noch ein Defizit ausgewiesen wurde - konnte in diesem Jahr ein kleiner Gewinn erwirtschaftet werden. Dieser positive Abschluss kommt unter anderem auch zustande, weil der Vorstand den budgetierten Betrag für den Vorstandsausflug nicht verwendet hat.

Ruedi erläutert folgende hohe Posten in der Vereinsrechnung: Spende an 1. Mannschaft SC Lyss von Fr. 1'000.00 / Spende an den Nachwuchs von Fr. 1'500.00 / 1/3 der Einnahmen der Cüplibar von Fr. 851.00. Zum letzten Posten ist zu erwähnen, dass der totale Reingewinn vom Verkauf der Cüpli an der Bar Fr. 2'553.50 betrug. Je 1/3 der Einnahmen gingen zusätzlich an die 1. Mannschaft des SC Lyss und an den Nachwuchs des SC Lyss.

Betreffend dem Lyssbachmärit haben wir ein schönes Resultat erzielt. Es ist alle Jahre ein Wenig mehr. Es wird angestrebt in den nächsten Jahren den Umsatz noch zu steigern oder zumindest zu erhalten.

Beim Konto „Carfahrten“ wurde ein Verlust von Fr. 842.00 erwirtschaftet. Bei acht Fahrten ist dies im Verhältnis ein geringes Defizit.

Betreffend den Carfahrten können wir noch etwas Erfreuliches mitteilen: Bei der ersten Auswärtsfahrt nach Adelboden hat es stark geschneit. Aus diesem Grund wurde der Match nach einer 30minütigen Wartezeit abgesagt. Nur zwei Tage später fand das Nachtragsspiel wiederum in Adelboden statt. Die Firma Zbären aus Konolfingen hat aufgrund dieser Tatsache und wegen der langjährigen Zusammenarbeit uns diese zweite Fahrt geschenkt. Auch haben sie den Fan-Club SC Lyss gerühmt, dass wir den Car immer in einem sauberen Zustand abgeben und es zu keinen Beschädigungen kommt.

Bei der Eishockey Schweizermeisterschaft wurde ein Defizit von Fr. 1'500.00 budgetiert. Aus der Abrechnung ist ein Verlust von Fr. 1'003.00 ersichtlich. Nicht darin enthalten sind noch zwei Rechnungen für die Eismiete in Biel (2 x Fr. 190.00 = Fr. 380.00).

Ruedi Bucher „schwärmt“ vom schweizerischen Anlass in Arosa (Eishockey SM), an welchem er auch anwesend war. Er war sehr erfreut über die grosse Motivation der Spieler. Man muss auch bedenken, dass jeder Teilnehmer einen stattlichen Betrag jeweils selber bezahlt. Auch sind viele Mitglieder anwesend gewesen, die ansonsten an keinen Anlass des Fan-Clubs SC Lyss kommen. Dadurch werben wir auch wieder für unseren Verein. In Zukunft sollten sich alle das Datum der SM des SEHFV merken. Zukünftig könnte dieser Anlass das Wochenende mit Matchbesuch ablösen.

Folgende Positionen der Rechnung werden erläutert: Wareneinkauf / Warenverkauf / Zigaretten / Umsatz Souvenirshop. Bei der letzteren Position musste ein Minus von Fr. 1322.— zur Kenntnis genommen werden. Die Begründung lautet wie folgt: Während der Meisterschaft wurden uns Zigaretten aus dem Souvenirraum in der Seelandhalle entwendet. Im weiteren wurden zu viele Artikel für den Kiosk bestellt, bei welchen das Verkaufsdatum abgelaufen ist und alsdann gratis abgegeben wurden. Im weiteren war das Inventar der Souvenirs im letzten Jahr mit einem höheren Warenwert erfasst. Der Warenwert war in den beiden Jahren nicht identisch.

Bei der Cüplibar wurde ein sehr gutes Resultat erzielt. Dies auch daher, da der SC Lyss manchmal nicht sehr berauschend spielte. Bei schlechten Spielen wurde daher vermehrt der Frust „ertränkt“. Die Reineinnahmen betragen Fr. 2'553.50. Die ist die dritthöchste Einnahmequelle der Vereinsrechnung nebst den Mitgliederbeiträgen und dem Lyssbachmärit.

Ruedi erläutert die Zusammensetzung der Aktiven und Passiven in der Bilanz 2002 / 2003. Bei der Vorauszahlung handelt es sich um den Beitrag für die Teilnahme an der HV in Olten im Mai 2003. Aus der Bilanz ist ersichtlich, dass ein hoher Warenwert an Souvenirs zu verzeichnen ist. Neu ist aus der Bilanz auch der Posten „Warenwert Sekt“ ersichtlich. Zum heutigen Zeitpunkt beträgt dieser Fr. 383.40.

Der Vermögensvergleich für das Jahr 2002 / 2003 sieht wie folgt aus:

Vermögen per 31.03.2002:	Fr. 12'274.55
Vermögen per 31.03.2003:	<u>Fr. 12'460.40</u>
Vermögenszunahme	<u>Fr. 185.85</u>

Aus der Erfolgsrechnung ist ersichtlich, dass die Ausgaben des Vereinsjahres Fr. 48'329.10 betragen. Demgegenüber stehen Einnahmen in der Höhe von Fr. 48'514.95. Die Ausgaben und Einnahmen waren ein Wenig tiefer als im Vorjahr.

In diesem Jahr kann aus der Erfolgsrechnung entnommen werden, dass ein Einnahmenüberschuss von Fr. 185.85 ausgewiesen wird. Budgetiert wurde ein Betrag von Fr. 450.00.

Der Kassier Ruedi Bucher erwähnt, dass für interessierte Mitglieder nach der Sitzung die Buchhaltung zur Einsichtnahme offen steht. Ebenfalls können auftretende Fragen noch beantwortet werden.

Die Mitglieder erhalten die Möglichkeit sich betreffend der Jahresrechnung zu Wort zu melden. Es werden keine Fragen zu Händen des Kassiers gestellt. Somit haben die Revisoren das Wort. Zum ersten Mal haben alle drei Revisoren die Rechnung kontrolliert.

Beat Moser trägt den Revisorenbericht vor:

Die Revision wurde von Beat Moser, Ueli Peter und Rolf Fuhrer am Freitag, 25. April 2003 im Restaurant Brauerei in Lyss resp. im Time - Out Stübli durchgeführt. Der Revisorenbericht wird vorgelesen. Die Rechnung wurde sehr übersichtlich und sauber geführt. Das PC-Konto 30-727120-9 lautend auf den Fan-Club SC Lyss „OK“ wurde ordnungsgemäss aufgelöst. Die Belege stimmen mit der Rechnung überein. Das ausgewiesene Vermögen stimmt mit der Buchhaltung überein. Die vorliegende Vereinsrechnung 2002 / 2003 des Fan-Clubs SC Lyss, abgelegt durch den Kassier Ruedi Bucher, wird der Generalversammlung zur Annahme empfohlen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Dem Kassier Ruedi Bucher wird Décharge erteilt.

☞ *Es wird eine kurze Pause (Drink- und Rauchpause) von 10 Minuten eingeschoben. Danach geht es weiter mit der Generalversammlung.*

Traktandum 6

Wahlen

Der Präsident Beat Siegenthaler gibt nach 13-jähriger Vorstandstätigkeit seine Demission als Präsident bekannt. Der Vizepräsident Urs Roth liest die schriftliche Demission vom 24.01.2003 den anwesenden Personen vor. Sigi erwähnt unter anderem, dass er mit seinem Rücktritt den jüngeren Mitgliedern eine Chance für ein Amt im Vorstand bieten möchte. Daher habe er per Generalversammlung den Rücktritt bekannt gegeben.

Der Vorstand schlägt vor, Urs Roth als neuen Präsidenten zu wählen. Er war bisher Vizepräsident. Die Abstimmung erfolgt einstimmig. Urs Roth ist daher ab der neuen Saison 2003 / 2004 der neue Präsident des Fan-Clubs SC Lyss. Urs dankt den Anwesenden für das Vertrauen.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, als fünftes Mitglied Beat Moser in den Vorstand zu wählen. Die Anwesenden werden angefragt, ob es weitere Vorschläge zu Händen der Versammlung gibt. Es folgen keine Wortmeldungen. Daher ist Beat Moser als einziger Kandidat für die Abstimmung wählbar.

Beat Moser wird einstimmig als fünftes Mitglied in den Vorstand gewählt und übernimmt das Amt als Beisitzer. Wir begrüssen ihn recht herzlich im neuen Vorstand. Beat „Bidu“ Moser erhält zur Begrüssung vom Vorstand ein kleines Präsent. Urs Roth überreicht ihm die beliebten „Lyssbachfischli“ von der Bäckerei Roggen in Lyss.

Beat Moser dankt den Anwesenden für die Wahl.

Alle anderen Vorstandsmitglieder lassen sich nochmals für ein Jahr wiederwählen. Gemäss den alten Statuten werden die Vorstandsmitglieder für ein Jahr gewählt und sind fortgesetzt wählbar.

Die anderen Vorstandsmitglieder werden in globo ebenfalls einstimmig für eine weitere Amtsperiode gewählt.

Der Vorstand 2003 / 2004 setzt sich dementsprechend wie folgt zusammen:

Präsident:	Urs Roth
Vizepräsident:	Charly Brüderli
Kassier:	Ruedi Bucher
Sekretär:	Steve Schranz
Beisitzer:	Beat Moser

Der Vorstand des Fan-Clubs SC Lyss dankt der Generalversammlung für ihr Vertrauen. Wir werden alles daran setzen, dass sich jedes Mitglied in unserem Verein wohl fühlt.

Revisoren / Revisorinnen

Der 1. Revisor Beat Moser ist gemäss Statuten nicht mehr für eine weitere Amtsperiode wählbar und scheidet aus. Ueli Peter, bisher 2. Revisor, rückt als 1. Revisor nach. Als 2. Revisor nimmt Rolf Fuhrer Einsitz.

Zur Wahl des Ersatzrevisors wird durch den Vorstand Heinz Moosmann vorgeschlagen. Die Person stellt sich kurz vor. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Kandidatenvorschläge. Die Wahl wird durchgeführt.

Die Revisoren / Revisorinnen werden für das Vereinsjahr 2003 / 2004 daher folgendermassen einstimmig gewählt:

- Ueli Peter 1. Revisor
- Rolf Fuhrer 2. Revisor
- Heinz Moosmann Ersatzrevisor

Der Vorstand des Fan-Clubs SC Lyss dankt den vorerwähnten Mitgliedern für ihren Einsatz.

Traktandum 7	Anträge
---------------------	----------------

Von Seiten der Mitglieder wurden wie bereits erwähnt keine Anträge zu Händen der Generalversammlung eingereicht.

Die Anträge des Vorstandes zu Händen der Generalversammlung 2003 lauten wie folgt:

Antrag 1: Spende von Fr. 1000.— an die 1. Mannschaft des SC Lyss

Der Vorstand empfiehlt der Generalversammlung Fr. 1000.— zu Gunsten der Mannschaftskasse der 1. Mannschaft des SC Lyss zu sprechen. Dieser Betrag entspricht der Spende des vergangenen Jahres.

Antrag 2: Bezahlung von Nachwuchsrechnungen in der Höhe von Fr. 1'500.—

Der Vorstand empfiehlt der Generalversammlung die Spende zu Gunsten des Nachwuchses des SC Lyss ebenfalls wie im vergangenen Jahr auf den Betrag von Fr. 1'500.— festzulegen. Für diesen Betrag sind Rechnungen zu begleichen. Dies ergibt für jede der 6 Nachwuchsmannschaften einen Betrag von Fr. 250.--. Nach Rücksprache mit dem Vorstand des SC Lyss wird der Antrag in dieser Version der Generalversammlung unterbreitet.

Über beide Anträge wird im globo abgestimmt. Sie werden durch die Anwesenden einstimmig angenommen.

Der Barbetrag für den SC Lyss wird zu einem späteren Zeitpunkt der 1. Mannschaft übergeben.

Der Vorstand des Fan-Clubs SC Lyss dankt der Generalversammlung für die Annahme beider Anträge.

Traktandum 8	Tätigkeitsprogramm 2003 / 2004
---------------------	---------------------------------------

Charly Brüderli gibt das Tätigkeitsprogramm für die Saison 2003 / 2004 bekannt:

-
- | | | |
|--|---|------------------------------------|
| • 20. / 21. Juni 2003 | Lyssbachmärit | Zigarettenverkauf mit Time-Out-Bar |
| • 27. Juni 2003 | Grümpeltturnier SV Lyss | Fussball für Lysser Vereine |
| • 15. August 2003 | Sommerfest | Waldhaus Worben |
| • 04. September 2003 –
06. September 2003 | Industriecup SC Lyss
(Cüplibar und Bierschwemme) | Seelandhalle Lyss |
| • Oktober 2003 | Fan-Club Kegeln | Rest. Bären, Lyss |
| • November 2003 | Sponsorenlauf SC Lyss | Seelandhalle Lyss |
| • Dezember 2003 | Wochenende | Ausflug mit Matchbesuch |
| • Februar / März 2004 | Saison-Abschlussessen | mit 1. Mannschaft |
| • April 2004 | SM des SEHFV | Turnierteilnahme in Wetzikon |
| • 26. April 2004 | 18. Generalversammlung | Rest. Brauerei, Lyss |
- Zigaretten- und Souvenirverkauf bei den Heimspielen des SC Lyss
 - Besuch der Auswärtsspiele mit einem Bus oder Car

Die Versammlung kann sich zum Tätigkeitsprogramm 2003 / 2004 äussern.

Therese Hachen meldet sich zu Wort. Sie teilt mit, dass es schade sei, dass man kein Raclette-Essen mehr im Dezember durchführt.

Der Vorstand gibt zu bedenken, dass im Dezember jeweils sehr viel los ist und dies dazu führt, dass sehr jeweils wenig Spieler und Fans an das Essen gekommen sind. Im weiteren ist die gesamte Mannschaft am Sommerfest anwesend. Anstelle des Raclette-Essen wurde daher das Saisonabschlussessen in den Vereinskalendar aufgenommen. Der Vorstand bittet die Mitglieder um Verständnis, dass das Raclette-Essen bis auf weiteres nicht mehr stattfindet.

Gerhard Steiner, Chef Nachwuchs SC Lyss, gibt zu Protokoll, dass am Sponsorenlauf des SC Lyss jeweils ein Raclette-Essen stattfindet. Die Mitglieder des Fan-Clubs SC Lyss sind herzlich eingeladen. Die Einnahmen kommen dem Nachwuchs des SC Lyss zu Gute.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Traktandum verzeichnet.

Das Tätigkeitsprogramm 2003 / 2004 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 9	Festsetzen des Jahresbeitrages
---------------------	---------------------------------------

Der Vorstand schlägt der Versammlung folgende unveränderte Mitgliederbeiträge für das Jahr 2003 / 2004 vor:

- Fr. 25.— für Erwachsene**
- Fr. 10.— für Kinder bis 16 Jahren**
- Fr. 50.— für Familien**

Die vorgeschlagenen Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

Traktandum 10**Budget 2003 / 2004**

Ruedi Bucher erläutert das Budget 2003 / 2004, welches sich im Anhang zur Erfolgsrechnung befindet. Die Zahlen basieren auf den letztjährigen Zahlen der Erfolgsrechnung.

Es ist ein Einnahmenüberschuss von Fr. 850.00 für das Vereinsjahr 2003 / 2004 budgetiert. Die Vereinsanlässe wurden wiederum ziemlich vorsichtig budgetiert. Es ist daher eher mit höheren Einnahmen zu rechnen.

Ruedi Bucher erläutert die zwei erhöhten Posten der Erfolgsrechnung wie folgt:

- Spesen Vorstand: Da der Vorstand des Fan-Clubs SC Lyss im vergangenen Jahr auf keinen Ausflug ging, wurde dieser Betrag im neuen Jahr zusätzlich budgetiert.
- SM Hockey SEHFV: Es wurde ein Defizit von Fr. 2'000.00 für das Turnier in Wetzikon budgetiert. Ruedi teilt mit, dass man nun ein Wochenende für die Mitglieder organisieren möchte. Denn die Mannschaft spielt besser, wenn mehr Fans anfeuern. Nächstes Ziel muss lauten: 5 Spiele und 10 Punkte. Schön wäre es, wenn man wieder mit 20 - 30 Personen an dieses Wochenende reisen könnte.

Ruedi Bucher fragt die Mitglieder an, ob weitere Erläuterungen gewünscht werden. Es werden keine Wortmeldungen und Anregungen verzeichnet. Es kann daher zur Abstimmung geschritten werden.

Das Budget 2003 / 2004 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 11**Statutenänderung / Totalrevision der Statuten vom 21.04.1986**

Die Statuten des Fan-Clubs SC Lyss datieren von der Gründungsversammlung vom 21. April 1986. Seither wurden keine Anpassungen mehr vorgenommen. Die vorliegenden Statuten entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Sie sind daher einer Totalrevision zu unterziehen.

Der Vorstand hat neue Statuten ausgearbeitet. Die Mitglieder haben mit der Einladung vom 28. März 2003 einen entsprechenden Entwurf per Post zugestellt erhalten.

Den Mitgliedern wird nun das Wort übergeben. Es wird gefragt, ob es Änderungswünsche gibt oder nicht.

Rolf Fuhrer meldet sich und teilt mit, dass er die neuen Statuten durchgelesen hat und er diese sehr gut findet.

Es erfolgen keine weiteren Wünsche resp. Wortmeldungen.

Die neuen Statuten werden einstimmig angenommen. Sie treten daher per sofort in Kraft und ersetzen die bisherigen Statuten vom 21. April 1986.

Der Vorstand des Fan-Clubs SC Lyss ist erfreut, dass er nun über aktuelle Statuten verfügen kann. Ein Exemplar der neuen Statuten werden nach der GV – höchstwahrscheinlich mit dem Versand des Mitgliederbeitrages – den Mitgliedern zugestellt.

Traktandum 12**Ehrungen**

Wie bereits unter dem Traktandum „6. Wahlen“ erwähnt, hat der langjährige Präsident Beat Siegenthaler per Ende Vereinsjahr 2002 / 2003 seine Demission eingereicht.

Beat Siegenthaler hat sich wie folgt für den Verein im Vorstand eingesetzt:

- **Beat Siegenthaler**

1990 - 1992	2 Jahre	Beisitzer
1992 - 1995	3 Jahre	Vizepräsident
1995 - 2003	8 Jahre	Präsident

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, Beat Siegenthaler als Ehrenmitglied zu ernennen. Die Ernennung erfolgt einstimmig. Beat Siegenthaler wird eine entsprechende Urkunde abgegeben.

Die Urkunde hat folgenden Inhalt:

„Als langjährigen SC Lyss Fan, Vorstandsmitglied und Präsident des Fan-Clubs SC Lyss haben wir ihn kennen und schätzen gelernt. Mit seinem Engagement und Wirken in all den Jahren seiner Club-Tätigkeit, davon dreizehn Jahre im Vorstand, möchte der Fan-Club SC Lyss ein Zeichen setzen. Hiermit ernennen wir Beat Siegenthaler zum Ehrenmitglied des Fan-Clubs SC Lyss und danken ihm für seine wertvollen Arbeiten, in all seinen Jahren und hoffen ihn weiterhin in der Eishalle oder an den diversen Anlässen des Clubs begrüßen zu dürfen. Lyss im März 2003. Der Vorstand Fan-Club SC Lyss.“

Im weiteren überreicht der Vorstand dem abtretenden Präsidenten einen Reisegutschein für die nächsten Ferien und 2 x 1.5 Liter fassende Bierflaschen.

Der Vorstand wünscht Dir, Beat, auf deinem weiteren Berufsweg sowie für die Familie alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Hans-David Steiger, Trainer SC Lyss, meldet sich zu Wort. Ich habe mich entschieden auch nach 10 Jahren noch Trainer der ersten Mannschaft zu bleiben, obwohl wir einmal gesagt haben, dass wir zusammen zurücktreten. Ich habe jedoch gehört, dass du den Beschluss fassen musstest. Es hat mir sehr weh getan. Du hast jedoch auch noch einen anderen Rekord zu verzeichnen. Welcher Fan-Club Präsident kann nach 8 Jahren Amtszeit behaupten nur einen Trainer der 1. Mannschaft begleitet zu haben. Mir bleibt das Erlebte in guter Erinnerung. Du hast 8 Jahre und ich habe 10 Jahre hinter mich gebracht. Ich habe wieder Kraft getankt in meinen Ferien in Südtalien. Habe gedacht, dass ich dir eine Flasche Wein aus dieser Gegend als Abschiedsgeschenk überreichen kann. Für die Zukunft hätte ich eine Idee: Obwohl ich selber nicht Hockey spielte, hatte ich als einziger Verteidiger beim Allstar-Game eine Plusstatistik. Jetzt können wir es so machen, dass ich Spieler und du Trainer bist. Dann würden wir es sicher schaffen.

Wenn ich auf die 10 Jahre zurückschaue, haben wir einiges mit unseren Fans zusammen erlebt. Immer in Erinnerung bleibt mir das Spiel SC Lyss - EHC Unterseen-Interlaken. Als die Wunderkerzen - nachdem wir das Final gewonnen hatten - in der Seelandhalle erleuchteten, lief es mir kalt den Rücken hinunter. An diesem Abend hat einfach alles gestimmt.

In der vergangenen Saison haben wir jeweils besser gespielt, wenn die Stimmung auf den Zuschauerrängen besser war. Die Saison war jedoch sehr früh zu Ende. Die Niederlage im ¼ Final gegen Aarau war sehr hart. Jeder Spieler war sehr nachdenklich. Niemand hat jedoch Vorwürfe gemacht. Die Spieler waren nach dem letzten Spiel lange in der Garderobe. Trotz dem Ausscheiden hat man sich entschieden, den ganzen Februar 2003 weiter zu trainieren. Die Niederlage gegen Aarau musste wohl so sein. Man hat auch daraus Lehren gezogen. War auch ein gutes Erlebnis, somit hebt man nicht ab und weiss, dass man weiterhin hart arbeiten muss.

Ein grosser Dank an den Vorstand für die gute Zusammenarbeit in den letzten zehn Jahren. Wir haben viel erlebt, dabei auch Fehler gemacht, diese jedoch auch wieder korrigiert. Der Vorstand führt den Fan-Club mit viel Leidenschaft und Engagement. Auch Grosi Möri hat mir immer einen Glücksbringer gegeben. Daher habe ich mich entschlossen, auch mal etwas zurückzugeben. Hans-David Steiger gibt stellvertretend an Grosi einen Lavastein für die tolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Sigi wir werden dich vermissen. Wir wissen jedoch, dass du dem Fan-Club und dem Vorstand weiterhin die Treue halten wirst. Du bist ja auch weiterhin für die Souvenirs des Vereins verantwortlich. Auch hast du uns bereits zugesichert, dass du uns an unseren Anlässen nicht im Stich lassen kannst.

Traktandum 13

Verschiedenes

- Für die Spende des Top-Skorer Pokals in der Saison 2003 / 2004 haben sich vor der heutigen GV bereits folgende Personen gemeldet: Daniel Wyler und Sabrina Jaccard.
- Der Vorstand fragt an, welches Mitglied für die Saison 2004 / 2005 den Top-Skorer Pokal spenden möchte. Alexandra Schneeberger meldet sich und kann den Pokal spenden.

Herzlichen Dank den oben erwähnten Personen!

- Eine Liste für die Mithilfe am Lyssbachmärit 2003 liegt auf. Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung.
- Für das Fussballturnier vom 27. Juni 2003 liegt keine Liste auf. Die interessierten Personen können sich an Charly Brüderli wenden.
- Urs Roth informiert die Mitglieder dahingehend, dass in der nächsten Saison der Internetauftritt des Fan-Clubs SC Lyss unter www.sclyss.ch aufgebaut wird.
- Der Vorstand präsentiert das neue Briefpapier mit dem Logo des Fan-Clubs SC Lyss. In Zukunft wird nur noch dieses Briefpapier verwendet. Die Anwesenden erhalten ein Muster zur Besichtigung. Die Vorlage wurde durch Beat Moser erstellt.
- Am Samstag, 20. September 2003 um 12.30 Uhr werden Noël Gerber und Tanja ihre Hochzeit feiern. Der Fan-Club SC Lyss wird Spalier stehen.
- Charly Brüderli informiert die Mitglieder über die Schweizermeisterschaft im Eishockey des SEHFV.

Wisst ihr, wie viele Kurven es hat nach Arosa? 365 an der Zahl!

Insgesamt 25 Fan-Clubs aus der ganzen Schweiz – von der NLA bis zur 2. Liga – kämpften am Wochenende vom 04. – 06. April 2003 in Arosa in zwei Kategorien „Elite“ und „Mixed“ um den Eishockey Schweizermeistertitel der Fan-Clubs. Auch der Fan-Club SC Lyss spielte zum zweiten Mal in seiner Clubgeschichte an den Schweizermeisterschaften des Schweizerischen Eishockey Fan-Club Verbandes (SEHFV) in der Kategorie „Mixed“ um den Titel mit.

Bei der ersten Teilnahme im Jahre 2002 schoss der Fan-Club SC Lyss 0 Tore, kassierte deren 21 Gegentore in 5 Spielen, holte 0 Punkte und wurde daher Zweitletzter (10. Rang von 11. Mannschaften).

Ganz anders in diesem Jahr. Die vermehrten Eistrainings und die gute Führung durch den Trainer Michael „Arno“ Möri zeigten die ersten Erfolge.

Aus den 5 Gruppenspielen erzielte der Fan-Club SC Lyss 5 Punkte (2 Siege; 1 Unentschieden; 2 Niederlagen). Das Torverhältnis präsentierte sich mit 3:6 Toren auch nicht ausserordentlich schlecht (Gegner waren unter anderem der Schweizermeister und der 3. Platzierte!). Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, einem Topskorer (Geru Steiner schoss alle drei Tore), einem Shutout-Goalie (Röfe Fuhrer feierte drei Shutouts), einem aussergewöhnlichen Trainer und dem einzigartigen Team - Spirit konnte der 8. Rang in der Kategorie Mixed – von 12 teilnehmenden Mannschaften – erreicht werden.

Weiteres News um die SM 2003 in Arosa unter: www.ehcarosa.ch/sm2003/index.html
Weiteres News zum SEHFV unter: www.sehfv.ch

Der Kassier Ruedi Bucher lässt seiner Faszination nochmals freien Lauf. Dieses Wochenende war wirklich ein prägendes Erlebnis. Das Wetter war ausgezeichnet (blauer Himmel und Sonnenschein). Auch die Kutschenfahrt mit den Spielern und den Fans war einmalig. Die Kameradschaft am Freitag Abend in der Halli Galli Bar wurde rege gepflegt. Die SM 2003 in Arosa war ausgezeichnet organisiert. Das OK hat wirklich tolle Arbeit geleistet.

- *Hans-David Steiger, Trainer SC Lyss*, informiert die Anwesenden über die Verabschiedung von Guido Egli, Noël Gerber und Reto Gerber. Es fanden vier Feste statt. Auch von der Gemeinde haben sie genügend Ehre erhalten. Nun kommt die Zeit nach den Gerberbrüdern und Guido Egli. Es war in der Vergangenheit nicht immer einfach Entscheide zu fällen. Es war z.B. nicht einfach, als Noël Gerber auf der Ersatzbank platz nehmen musste. Auch war es in der letzten Zeit schwierig, Guido Egli im Sommer sowie in den Trainings noch zu motivieren.

Betreffend den weiteren Abgängen kann ich folgendes mitteilen: Dominik König verlässt den SC Lyss in Richtung Tramelan. Er wurde jedoch nicht verkauft. Oliver Kiener gehört dem SC Lyss, will jedoch nach Wiki-Münsingen gehen. Beide haben den Abgang „sauber“ gestaltet. Es sei immer schwierig, wenn jemand gehen muss. Man müsse jedoch das Menschliche und das Sportliche trennen. Menschlich mag ich Jürg Zangger sehr gut. Es muss nun doch gehen, denn er konnte die Chance nicht nutzen. Er hat dem Druck nicht standhalten können. Als Mensch ist er jedoch sehr wertvoll. Unser Torhüter Peter Nepfer braucht mehr Druck. Wir hatten einige Anfragen von Torhütern. Es waren deren sechs, welche wir in vier Probetrainings eingeladen haben. Als zweiter Torhüter wurde alsdann folgender Kandidat gewählt: Christian Zürcher (Lützelflüh).

Stefan Rothenbühler erfüllt leider die Voraussetzungen für die 1. Mannschaft des SC Lyss nicht. Er muss daher auch gehen. Ein weiterer Abgang ist Michael Rebsamen. Er konnte sich nach seiner Verletzung nicht mehr motivieren. Ihm hat es auch an Ehrgeiz gefehlt. Im Gegenzug bleibt Yves Mäder im Kader des SC Lyss.

Folgende Spieler stossen in der Saison 2003 / 2004 neu zum Kader des SC Lyss: Sven Dick (EHC Biel), Rafael Geiser, Thomas Kläy, Roman Fuhrer, Martin Hiltbrand - Torhüter (alles Junioren SC Lyss).

Die Zusammenarbeit zwischen dem SC Lyss und dem EHC Biel will der Sportchef Daniel Cattaruzza (EHC Biel) wahrnehmen. Ein entsprechender Vertrag wurde unterzeichnet. Daher können auch noch vom EHC Biel Spieler zum SC Lyss stossen.

Zum heutigen Zeitpunkt ist der SC Lyss noch mit zwei hochkarätigen Spielern in Kontakt. Die Namen dürfen jedoch zum heutigen Zeitpunkt noch nicht kommuniziert werden.

Zur Zeit kann ich noch nicht sagen, wer Captain der 1. Mannschaft wird. Auch in der nächsten Saison werde ich keinen Assistententrainer haben. Pius Weber wird mich auch in der nächsten Saison im taktischen Bereich unterstützen. Im Sommertraining unterstützen mich die Kinder Rebecca Steiger und David Steiger, wenn ich einmal nicht anwesend sein kann. Wir sind ein richtiges Familienunternehmen geworden.

Abschliessend möchte ich mich noch über Gerhard Steiner unterhalten. Wir arbeiten sehr gut zusammen, obwohl er einer der grössten Kritiker von mir ist. Ich finde dies jedoch nicht negativ, sondern im Gegenteil sehr gut. Auch hat er langsam gemerkt, dass ich nicht nur Nachteile sondern auch Vorteile besitze. Er schätzt mich inzwischen. Es ist phänomenal, was Gerhard Steiner für den Nachwuchs des SC Lyss macht.

- *Gerhard Steiner, Chef Nachwuchs SC Lyss*, wird durch unseren Präsidenten angefragt, ob er auch noch etwas sagen möchte. Er ist überrascht, dass er noch zu Wort kommt. Denn normalerweise hat jeweils Hans-David Steiger das letzte Wort.

Ein Jahr amte ich bereits als Nachwuchschef. Der Nachwuchs besteht aus 150 Spielern, Trainern und Betreuern sowie natürlich treuen Helfern im Hintergrund. Zwei sitzen heute hier. Steve Schranz als Schiedsrichterverantwortlicher und Rolf Fuhrer als Materialchef. Dies ist auch bezeichnend für den Fan-Club SC Lyss. Man hilft im eigenen Verein aber auch beim SC Lyss.

Wir haben bei den Juniorenmannschaften ein gutes Jahr hinter uns. Es ist keine Mannschaft abgestiegen. Das Ziel wurde daher erreicht.

Das Hauptproblem der heutigen Jugend ist es, dass sie aufwandscheu sind. Sie gehen auch lieber am Wochenende snowboarden anstatt Eishockey zu spielen. Dies reicht für den Schritt in die 1. Liga nicht. Hans-David ist der richtige Trainer, der die jungen Spieler nachnimmt. Vorausgesetzt, sie bringen die Motivation auf. Wer es nicht schafft, der kann auch nicht in der 1. Liga spielen. Dies ist absolut richtig. Ich kann es vollständig unterstützen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um noch Werbung zu machen. Der Nachwuchs sucht immer noch einen Transportchef. Thomas Gerber hat während der Saison demissioniert.

Betreffend dem Sponsorenlauf muss ich die Schuld auf meine Kappe nehmen. Ich habe vergessen euch die Zettel zuzustellen.

Ich wollte noch auf die SM des SEHFV aufmerksam machen. An diesem Anlass kam ich dem Fan-Club näher. Was dort abgegangen ist war wirklich einmalig kollegial. Auch die Ausfahrt mit der Kutsche war phantastisch. Und die Aussicht vom Restaurant aus, bei welchem wir das Zvieri nahmen, habe ich sichtlich genossen. Und in der Halli Galli Bar hat Rolf die Cüplis morgens früh bereits aus Röhrli getrunken..... Er hat dann auch am nächsten Tag bei seinem Shut-Out keinen Puck gesehen! Ich hoffe, nach diesem Erlebnis, dass ich nach Wetzikon wieder mitkommen kann und darf. Besten Dank und ich wünsche noch einen schönen Abend.

- *Ruedi Bucher, Kassier SC Lyss*, übergibt dem Nachwuchschef Gerhard Steiner den Spendenbetrag von Fr. 1'500.00 für den Nachwuchs des SC Lyss der vergangenen Saison, da der SC Lyss keine Rechnungen zur Bezahlung eingereicht hat. Im weiteren wird Gerhard ein Betrag von Fr. 851.00 zu Gunsten des Nachwuchses abgegeben. Dieser Betrag resultiert aus dem Reingewinn der Cüplibar (1/3 der Reineinnahmen).
- *Rolf Fuhrer, Fan-Club Mitglied und Torhüter SM*, möchte nur noch erwähnen, dass die Shut-Outs nicht nur der Verdienst von ihm war, sondern natürlich auch der Mitspieler.
- *Christian Griffin, Schatzmeister SEHFV*, kommt zu Wort. Endlich kann ich etwas sagen. Ich bin ein Vorstandsmitglied beim SEHFV. Ich führe die Kasse und ich bin zugleich auch noch der Vizepräsident. Ich kann eigentlich auch nicht verstehen, dass ich heute Abend bei euch im Kanton Bern bin. Schliesslich ist ja heute Abend das Sechseläuten in Zürich. In 5:42 Minuten war der Spuck zu Ende. Dies gibt in Zürich einen schönen Sommer. Ausserhalb von Zürich weiss ich nicht. Ich habe eine Autofahrt von 140 km hinter mir. Obwohl Peter von Ballmoos und Gugi, beides Vorstandsmitglieder, näher von Lyss wohnen, komme ich immer wieder gerne zu euch und nehme die lange Anreise auf mich. Unter anderem wegen folgenden drei Punkten: 1. Ich bin in Lyss immer herzlich willkommen und es herrscht eine gute Stimmung. 2. Im Namen vom Vorstand des SEHFV danke ich euch für die Organisation der Verbandstagung in Lyss. Unter anderem war ja auch Herr Zölch, Präsident des SEHV sowie Herr Peter Bischoff, Sicherheitsdelegierter des SEHV, anwesend. 3. Ich muss immer kontrollieren was in Lyss läuft, obwohl mein Herz für Dübendorf schlägt. Ich bin schockiert über die Professionalität des Fan-Clubs. Neues Logo etc. Steve hat wohl zuviel Zeit auf der Gemeinde. Im weiteren war ich auch wieder fasziniert, wie die Beschilderung geklappt hat.

Anmerkung vom Vorstand: Die Beschilderung war vom Sonntag her bereits bestehend. In der Seelandhalle Lyss fand ein volkstümlicher Anlass statt.

Es überrascht mich nicht, dass ihr nur den 8. Platz belegt habt. Man muss jedoch bemerken, dass nur 12 Mannschaften mitgemacht haben. Gut, wenn man sieht, wie viel Trainings ihr absolvieren könnt. Ihr wäht vielleicht noch besser gewesen, wenn ihr nicht morgens um 03.00 Uhr noch im Halli Galli gewesen wäht. Wir von Dübendorf haben den 7. Platz belegt. So wie wir gespielt haben, hätten wir jedoch den SM-Titel verdient. Grins. Wir freuen uns bereits heute auf Wetzikon.

In diesem Jahr feiert der SEHFV das 20 jährige Jubiläum. Daher werden wir etwas unternehmen. In welchem Rahmen ist noch nicht klar.

Der Vorstand des SEHFV besteht aus 7 Mitgliedern aus der ganzen Schweiz. Die Zusammenarbeit präsentiert sind daher oft als sehr schwierig. Wir haben versucht ein Infoheft zu lancieren. Vier Mal im Jahr wird dieses Heft erscheinen. Im weiteren werden wir für die Hauptversammlung eine Broschüre erstellen, welche die Berichte des Präsidenten und der Zuständigen der Regionen beinhaltet. Diese Broschüre wird zweisprachig gedruckt.

So nun wünsche ich dem Vorstand alles Gute und vor allem einen schönen Ausflug. Es sind ja noch Fr. 185.85 in der Kasse vorhanden. Grins.

Nach der GV wird allen Teilnehmern ein kleiner Imbiss vom Fan-Club SC Lyss gespendet. Die Fleisch- und Käseplatten wurden durch Andi Grogg, Betreiber des Restaurants Siesta in Buswil, hergestellt. Alle Anwesenden sind herzlich eingeladen.

Sigi bedankt sich bei allen für die schönen Geschenke und den guten Zusammenhalt. Auch teilt er mit, dass er natürlich auch in Zukunft an den Spielen des SC Lyss anwesend sein wird.

Die 17. Generalversammlung des Fan-Clubs SC Lyss wird um 22.05 Uhr durch den Präsidenten Beat Siegenthaler geschlossen.

Fan-Club SC Lyss
3250 Lyss

Der Präsident:

Der Sekretär:

Beat Siegenthaler

Steve Schranz